

3. Vernetzungstreffen

Protokoll

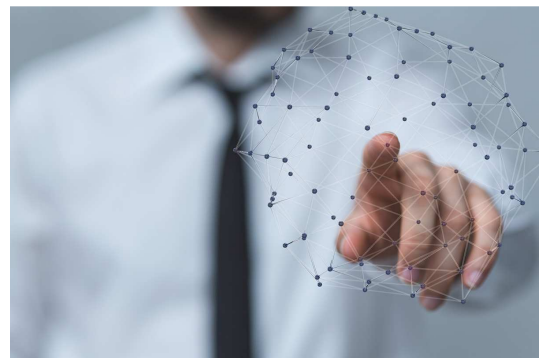
Region Mattersburg/ Oberpullendorf

2. Juli 2015

13.30 – 15.30 Uhr

Gastgeber: BFI OP

Inhalt: Themenfindung für die
gemeinsame Arbeit



1) Eröffnung und Begrüßung

Der Servicecenterleiter des BFI Oberpullendorf, Christoph Greiner, begrüßt die anwesenden TeilnehmerInnen und heißt sie in der Institution herzlich willkommen.

Kathrin Weinelt als Vertreterin der BuKEB heißt die BesucherInnen ebenfalls willkommen und erläutert kurz das Programm.

2) Kennenlernen des BFI Oberpullendorfs

Christoph Greiner stellt Struktur, Aufgaben und Tätigkeiten des BFIs vor. Bei einem anschließenden Rundgang durch das Haus erhalten die BesucherInnen einen Einblick die Räumlichkeiten des BFI Oberpullendorfs.

Die Folien der vorbereiteten Power Point Präsentation werden gemeinsam mit dem Protokoll ausgesendet und stehen außerdem auf der Homepage der BuKEB zum Download bereit.

3) Entwicklung von gemeinsamen Projektideen

Das Hauptaugenmerk des 3. Treffens liegt auf der Entwicklung von Projektideen, die von der Plattform gemeinsam umgesetzt werden können.

Dazu wird folgende **Hauptfragestellung** formuliert:

- *Wie kann die Zusammenarbeit im Rahmen der EB-Vernetzungsplattform Mitte konkret aussehen?*

Mit Hinblick auf:

- Projektideen, Aktionen, Kooperationen
- den gemeinsamen Mehrwert

Um Antworten auf die Fragestellungen zu gewinnen, wird eine spezielle Methode angewendet: Die WorkshopteilnehmerInnen betrachten zunächst 6 verschiedene Bilder und sind dazu aufgefordert, ihre Gedanken zu diesen Bildern zu notieren. Im Anschluss daran gilt es, die Stichworte mit dem eigentlichen Thema „Projektideen für die gemeinsame EB-Arbeit“ in Verbindung zu bringen. Ideen werden auf Kärtchen notiert und an die anderen TeilnehmerInnen weitergereicht, sodass diese die Möglichkeit haben, die Notizen zu ergänzen. Die auf diese Weise produzierten Kärtchen bilden die Grundlage der anschließenden Diskussion.

Folgende Bilder wurden den WorkshopeteilnehmerInnen als Impuls gezeigt:



Bild A



Bild B



Bild C



Bild D



Bild E



Bild F

Die Bilder brachten verschiedene Assoziationen hervor – zum Teil wurden sehr allgemeine Aufgaben für die EB formuliert (z.B. „gemeinsam etwas aufbauen“), zum Teil entstanden konkrete Ideen für gemeinsames Tun. Im Folgenden werden die wichtigsten Ideen zusammengefasst:

■ Bild A

- **Projekte, Aktionen**
- Erfolgreiche AbsolventInnen erzählen von ihrem Weg, Hürden, etc.
- 3tägige Studien- und Bildungsreise der AkteurInnen der EB in die Toskana mit Musik und Erlebnisprogramm → Kennenlernen, Vernetzung & gemeinsame Ideen brauchen Zeit
- Begleitung / Guidance
- Pilgerreise mit Bildungsinselfn in der Region – wir „pilgern“ durchs Land
-
- **Allgemeine Ideen, Aufgaben, Stichpunkte**
- Gemeinsames Ziel, gemeinsamer Weg
- Wo will ich hin? Der Weg ist das Ziel. Umwege erhöhen die Ortskenntnis.
- Freude an der (Weiter-)Bildung vermitteln

- Wege zur Weiterbildung aufzeigen, Interesse wecken
- Sich auf Neues einlassen
- KonsumentInnen ein übersichtliches und geordnetes Angebot bieten

■ Bild B

Projekte, Aktionen

- Schräge, erfrischende Aktionen
- Kreative Personen (mit Projekt- und Medienefahrung) ins Boot der BuKEB holen
- Gute Information für Bildungsinteressierte als „Schwimmweste“
- „Tag der Bildung“: Information, **Spaß**, Angebote für alle Altersgruppen/ Personengruppen (z.B. MigrantInnen)

Allgemeine Ideen, Aufgaben, Stichpunkte

- Sprung ins kalte Wasser wagen
- Mutige Ideen / Mut zu Neuem
- Sich der Herausforderung stellen
- Mit Freude dabei sein
- Abtauchen – nachdenken – auftauchen
- erfrischend
- Punktgenaue erlebnisorientierte Pädagogik

■ Bild C

Projekte, Aktionen

- Den Retrogedanken neu leben: Generationen in ihren Stärken erleben und Pflege von unterschiedlichen Anschauungen in Sinne einer Gemeinsamkeit

Allgemeine Ideen, Aufgaben, Stichpunkte

- Zurück zu den Wurzeln / Von den „Alten“ lernen
- Aus Alt mach Neu

■ Bild D

Projekte, Aktionen

- Bildungsprogramme straffen
- Bündelung von gleichen Inhalten verschiedener Anbieter vs. Wahlmöglichkeit für KonsumentInnen aufrecht erhalten
- Kernkompetenzen und Zuständigkeiten der Institutionen kennen/ einander ergänzen/ aufeinander verweisen / zusammenarbeiten

- Wie kommen TN zu den richtigen Stellen? → Matching, z.B. durch Persönlichkeitstests/ WT-Analyse
- Identifizieren von Angebotslücken: Was brauchen Menschen? → Herausfinden von Wünschen und Bedürfnissen durch...(?)
- Ausbau der Öffentlichkeitsarbeit / Gemeinsame Präsenz in der Öffentlichkeit / bei Veranstaltungen, z.B. Bildungszirkus
- Einen Tag mit der Draisine gemeinsam fahren

Allgemeine Ideen, Aufgaben, Stichpunkte

- Vielfalt und Dichte geben Halt
- Schnittstellen, Details, Lücken, Farben
- Große und kleine Elemente füllen den Raum
- Gemeinsam etwas aufbauen
- Zusammenhalt stärken
- Individualität (der TN und der Institutionen) berücksichtigen
- Schaffen wir es, den Futterneid zu überwinden?!

■ Bild E

- **Projekte, Aktionen**
- KEIN Trockentraining (!!)
- sondern „Berufsberatung“ für Jugendliche, z.B. Zusammenführung von Unternehmen und Jugendlichen; Lehre in der Region → BUZ
- Koordinierung der Berufsberatung (Schulen!) fehlt
- Vernetzung als Projekt an sich / Vernetzung fördert Information
- **Allgemeine Ideen, Aufgaben, Stichpunkte**
- Trockenschwimmen → Möglichkeiten der Erholung bieten
- Feinabstimmung
- Profil schärfen

■ Bild F

- **Projekte, Aktionen**
- Workshops Fotografie
- **Allgemeine Ideen, Aufgaben, Stichpunkte**
- Entdecken, was wir noch nicht sehen

■ Ideen, die keinem Bild zugeordnet sind:

- Junge Erwachsenen als „Problemfälle Nr.1“ → wir alle arbeiten damit → gemeinsames Projekt?
→ Vielfältiges Angebot für KonsumentInnen/ junge Erwachsene mit Anteilen von allen beteiligten Organisationen
→ Ergänzung Theorie/Praxis
- einen Tag die Arbeit in einer anderen Institution kennenlernen
- Regelmäßiger Austausch
- Herausarbeiten des EB-Marktes bzw. Angebots der Einrichtungen → Definition: Wer macht was?
- EB (Lernen) braucht Bewegung (B) und Regie (C) → Lernfest?
- **Inklusion** als Schwerpunktthema aller Bildungsbemühungen / Umsetzungsschritte entwickeln
→ Lernende Region?
→ Wer macht was zu diesem Thema?

5) Zusammenfassung und Ausblick

Einige der gesammelten Ideen sollen im Zuge des nächsten Treffens erneut aufgegriffen und bearbeitet werden. Dieses findet am 22. Oktober im Haus St. Stephan statt und startet mit einer Präsentation von Thomas Ruf, der uns einen Einblick in die Aufgaben und Tätigkeiten des Vereins vamos geben wird.

Planung des nächsten Vernetzungstreffens:

Wann? Donnerstag, 22.10.2015, 13:30 Uhr

Wo? Haus St. Stefan | Oberpullendorf

Inhalt? Transparenz der Angebote erhöhen

TeilnehmerInnen

Buchinger	Barbara	Haus St. Stephan
Drescher	Andrea	VHS Mattersburg
Drucker	Heidi	LAG Mittelburgenland plus
Frauenschiel	Andrea	Bgld. Volksbildungswerk
Greiner	Christoph	BFI Burgenland
Hombauer	Nina	KOST Übergang Schule/Beruf
Horvath	Doris	FBZ Oberpullendorf
Hutter	Daniela	Rettet das Kind/ Jugendcoaching OP
Javorics	Sonja	FBZ Oberpullendorf
Karall	Petra	BFI Oberpullendorf
Lang	Alfred	Bgld. Forschungsgesellschaft
Ruf	Thomas	Vamos
Steiner	Lydia	Rettet das Kind/ Arbeitsassistentz OP
Vierlinger	Sabine	Fit2Work
Vlasich	Christian	BUZ Neutal
Weinelt	Kathrin	BuKEB Projektkoordination